



Sachbearbeitung	VG/VP - Verkehrsplanung		
Datum	09.11.2022		
Geschäftszeichen	VG/VP-Str	*207	
Beschlussorgan	Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt	Sitzung am 13.12.2022	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 443/22

Betreff: Neugestaltung des Knotenpunktes Karlstraße/Frauenstraße mit Anschlussbereich - Zustimmung zur Entwurfsplanung und Baubeschluss -

Anlagen:	Kostenberechnung	digital	Anlage 1
	Übersichtskarte (ohne Maßstab)	digital	Anlage 2
	Lageplan (ohne Maßstab)	digital	Anlage 3
	Regelquerschnitt (ohne Maßstab)	digital	Anlage 4

Antrag:

- Die Entwurfsplanung für die Neugestaltung des Knotenpunktes Karlstraße/Frauenstraße mit
 - den Entwurfsunterlagen aus 01/2020
 - der Kostenberechnung vom 12.10.2022 mit Gesamtkosten in Höhe von 800.000 € Baukosten sowie 48.000 € aktivierte Eigenleistungenwird genehmigt.
- Die Verwaltung wird mit der weiteren Planung und Ausschreibung der Maßnahme beauftragt.
- Die Finanzierung der Planung erfolgt über Projekt 7.54100114 "Knotenpunkt Karlstraße/Frauenstraße". Die für die bauliche Umsetzung benötigten Finanzmittel werden vorbehaltlich der Finanzierbarkeit und Beschlussfassung des Haushaltsplans 2023 in den Folgejahren neu veranschlagt. Derzeit sind für 2023 Haushaltsmittel in Höhe von 500.000 € (ohne aktivierte Eigenleistungen) geplant und in 2024 weitere 300.000 € (ohne aktivierte Eigenleistungen).

Zur Mitzeichnung an:

BM 1, BM 3, C 3, LI, OB, RPA, SUB, ZSD/HF

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des

Gemeinderats:

Eingang OB/G

Versand an GR

Niederschrift §

Anlage Nr.

4. Zur Sicherstellung der Finanzierung in den Folgejahren werden Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 800.000 € benötigt. Bei Projekt 7.54100114 stehen im Haushalt 2022 800.000 € als Verpflichtungsermächtigung zur Verfügung.
5. Die jährlichen Folgekosten der Maßnahme in Höhe von 35.219 € und die statistischen Lebenszykluskosten in Höhe von 1.451.353 € werden zur Kenntnis genommen.

Jung

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	ja/nein
Auswirkungen auf den Stellenplan:	ja/nein

MITTELBEDARF			
Neugestaltung Knotenpunkt Karlstraße / Frauenstraße mit Anschlussbereich			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT [einmalig / laufend]	
PRC: 5410-750 Projekt / Investitionsauftrag: 7.54100114		PRC: 5410-750	
Einzahlungen	€	Ordentliche Erträge	
		<i>davon Auflösung Sonderposten</i>	
Auszahlungen	800.000 €	Ordentlicher Aufwand	25.891 €
Aktivierte Eigenleistungen	48.000 €	<i>davon Abschreibungen</i>	21.651 €
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	9.328 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	848.000 €	Nettoressourcenbedarf	35.219 €
MITTELBEREITSTELLUNG			
<u>1. Finanzhaushalt 2023*</u>		2022 ff.	
Auszahlungen (Bedarf):	500.000 €	innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei PRC 5410-750	4.240 €
Verfügbar:	500.000 €		
Ggf. Mehrbedarf	€	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei PRC	
Deckung Mehrbedarf bei PRC			
PS-Projekt 7	€	Mittelbedarf aus Allg. Finanzmitteln	30.979 €
bzw. Investitionsauftrag 7	€		
<u>2. Finanzplanung 2024 ff</u>			
Auszahlungen (Bedarf):	300.000 €		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	300.000 €		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	0 €		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

* vorbehaltlich der Beschlussfassung und Genehmigung des Haushaltsplans 2023

1. **Beschlüsse/Anträge des Gemeinderats**

- Beschluss "Neugestaltung Karlstraße" (GD 044/09) am 31.03.2009 im Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt
- Beschluss zur Änderung des Planungskonzepts und Fortschreibung des Kostenrahmens im Projekt "Neugestaltung Karlstraße" (GD 218/12) am 18.07.2012 im Gemeinderat
- Zustimmung zur Entwurfsplanung und Baubeschluss 1.BA zur "Neugestaltung Karlstraße" (GD 020/14) am 19.02.2014 im Gemeinderat
- Vergabebeschluss der Tief- und Straßenbauarbeiten zur "Neugestaltung Karlstraße" (GD 245/14) am 15.07.2014 im Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt
- unerledigte Anträge liegen keine vor

2. **Zusammenfassung zum Vorhaben**

Die Karlstraße wurde von 2014 bis 2015 im Abschnitt zwischen Bessererstraße und Frauenstraße umfassen saniert und neugestaltet. Nachdem die Maßnahme weitestgehend umgesetzt und fertiggestellt war, hätte noch ein Umbau von Sparten im Knotenpunkt Karlstraße/Frauenstraße erfolgen müssen, bevor eine Fertigstellung der Fahrbahndecke (vgl. Anlage 3 grüne Markierung) in diesem Bereich hätte erfolgen können. Da zu erwarten war, dass die Umbauarbeiten in der Fahrbahnmitte zu erheblichen Beeinträchtigungen im Verkehrsablauf führen würden und damit auch in Konflikt mit anderen innerstädtischen Maßnahmen gestanden hätten, wurde der Umbau des Knotenpunktes bisher zurückgestellt. Der Umbauabschnitt erstreckt sich neben dem Knotenpunkt Karlstraße/Frauenstraße über weitere rd. 40 m in Richtung Osten, welche als Übergangsbereich der Neugestaltung zum früheren Bestand dienen. Die Gestaltung mit Baumstandorten erfolgte in Anlehnung an den bereits umgebauten ersten Bauabschnitt.

3. **Erläuterung zum Lageplan**

Die Karlstraße wird neben den noch fehlenden Straßenbauarbeiten im Knotenpunkt Karlstraße/Frauenstraße (vgl. Anlage 3 grüne Markierung) über eine Länge von rd. 40 m als Übergang von der Neugestaltung aus den Jahren 2014/2015 an den Bestand entsprechend angepasst. Während die Karlstraße vor den Umbauarbeiten des ersten Bauabschnitts noch über insgesamt vier Fahrstreifen verfügte, sind heute nur noch drei Fahrstreifen erforderlich und bereits provisorisch eingerichtet. Die ursprünglich vorhandenen Fahrbahnränder und Fahrspurmarkierungen sind jedoch immer noch vorhanden und schränken den Seitenraum für zu Fuß Gehende erkennbar ein.

Die Neugestaltung ist angelehnt an den vorherigen ersten Bauabschnitt mit alleeartiger Anordnung von Baumstandorten am linken und rechten Fahrbahnrand. Insgesamt vier weitere Baumstandorte sollen in dem bisher nicht begrüntem Streckenabschnitt künftig Platz finden. Zwischen den Baumstandorten werden auf der Nordseite außerhalb der Grundstückszufahrten und des signalisierten Knotenpunktes Parkplätze vorgesehen. Die Gehwege werden insbesondere auf der Nordseite mit bis zu 4,00 m künftig deutlich breiter als im heutigen Bestand. Auf der Südseite würde sich durch die Einrichtung von Parkplätzen der Gehweg auf unter 2 m reduzieren, so dass dort auf die Einrichtung von Parkplätzen verzichtet werden soll.

Die asphaltierte Fahrbahn erhält ebenfalls einen 50 cm breiten Dreizeiler aus Granitpflaster sowie analog zu den Seitenräumen im Knotenpunktbereich Betonpflaster in den Gehweg- und Parkplatzflächen. Die Entwässerung erfolgt über beidseitig angeordnete Straßenabläufe.

Die beiden direkt östlich an den Ausbauabschnitt angrenzenden Baumstandorte auf der Nordseite bleiben im Bestand unverändert erhalten.

4. **Kosten**

Die Finanzierung der Planung erfolgt über Projekt 7.54100114 "Knotenpunkt Karlstraße/Frauenstraße". Die für die bauliche Umsetzung benötigten Finanzmittel werden vorbehaltlich der Finanzierbarkeit und Beschlussfassung des Haushaltsplans 2023 in den Folgejahren neu veranschlagt. Derzeit sind für 2023 Haushaltsmittel in Höhe von 500.000 € (ohne aktivierte Eigenleistungen) geplant und in 2024 weitere 300.000 € (ohne aktivierte Eigenleistungen).

Zur Sicherstellung der Finanzierung in den Folgejahren werden Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 800.000 € benötigt. Bei Projekt 7.54100114 stehen im Haushalt 2022 800.000 € als Verpflichtungsermächtigung zur Verfügung.

In den Kosten nicht enthalten sind ggf. erforderliche Baugrundsanierungen und die Kosten der evtl. erforderlichen Leitungsverlegungen/Leitungssicherungen.

5. **Erschließungsbeiträge**

Die Karlstraße ist historisch, da diese bereits vor 1873 existierte und mit einer Bebauung dem innerörtlichen Verkehr gedient hat. Für vorhandene Straßen können keine Erschließungsbeiträge mehr erhoben werden.

6. **Folgekosten**

Durch die Umsetzung der Maßnahme entstehen der Stadt jährlich zu finanzierende Folgekosten für Unterhalt, Abschreibung (Nutzungsdauer Straße: 50 Jahre; Nutzungsdauer Beleuchtung, Bepflanzung, Signalanlagen, Beschilderung: 20 Jahre) und Verzinsung (kalk. Zinssatz 2023: 2,2 %), die den Ergebnishaushalt dauerhaft belasten.

	jährlich	Lebenszyklus
Unterhalt (50 Jahre)	3.458 €	172.913 €
Unterhalt (20 Jahre)	782 €	15.635 €
Abschreibungen (50 Jahre)	13.833 €	691.650 €
Abschreibungen (20 Jahre)	7.818 €	156.350 €
Verzinsung (50 Jahre)	7.608 €	380.408 €
Verzinsung (20 Jahre)	1.720 €	34.397 €
Summe	35.219 €	1.451.353 €

Im Rahmen des statistischen Lebenszyklus sind neben der Investition von 800.000 € weitere 35.219 € jährlich über den Ergebnishaushalt zu finanzieren.

7. Weiteres Vorgehen/Zeitplan

Nach dem Baubeschluss wird die Ausführungsplanung und Ausschreibung über den Winter 2022/2023 erfolgen. Die Umsetzung der Maßnahme ist ab Sommer 2023 vorgesehen und soll im Frühjahr 2024 abgeschlossen sein.

Der Umbau des Knotenpunktes kann nur unter dem Vorbehalt erfolgen, dass durch die parallel stattfindenden Leitungsarbeiten im Bereich Keplerstraße/Rothstraße die notwendigen Rettungswege der benachbarten Hauptfeuerwache weiterhin in ausreichendem Umfang gewahrt bleiben können. Andernfalls ist ggf. eine Verschiebung der baulichen Umsetzung erforderlich.